



öffentlich

Betreff:

Entfernung rechtsextremer Schmierereien in Fahrland

Erstellungsdatum 31.03.2008

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion Die Andere

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
02.04.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, kurzfristig für die Entfernung rechtsextremer Schmierereien im Ortsteil Fahrland zu sorgen.

Falls es noch nicht geschehen ist, soll Strafanzeige wegen des Inhaltes der Schmierereien erstattet werden.

Über die Umsetzung des Beschlusses soll im Hauptausschuss berichtet werden.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt		
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Vor ca. 4-5 Wochen wurden in Fahrland zahlreiche Stromkästen sowie einige Hof Tore und Bushaltestellen mit ca. 15 cm x 10 cm großen Motiven besprüht, die den Nazi-Kriegsverbrecher Horst Wessel glorifizieren. Vereinzelt ist auch die Aufschrift „C 4 for reds“ (Plastiksprengstoff für Rote) zu finden.

Obwohl unsere Fraktion die Leiterin der Siko, die auch für die Erfassung und kurzfristige Beseitigung von Graffiti zuständig ist mehrfach telefonisch und per Mail bat, die rechtsextreme Propaganda zu entfernen, ist das Ortsbild von Fahrland noch immer unverändert. Dadurch fühlen sich Rechtsextreme offensichtlich ermuntert: Vor einigen Tagen wurde unsere Fraktion über neue rechte Schmierereien in Marquardt informiert.

Mit unserem Antrag wollen wir sicherstellen, dass in den Ortsteilen künftig genauso konsequent gegen rechtsextreme Schmierereien vorgegangen wird wie im Bereich der Innenstadt. Die Zeiten, in denen faschistische Aufkleber nicht entfernt werden, sondern erst durch die Witterung abfallen, müssen nun auch in Fahrland beendet werden.